



Verklärungskirche sanieren

Adlershofer Wahrzeichen erhalten!



In bisher 3 Bauinfos haben wir über die Aktivitäten in 2019 berichtet. Nun liegen zwei Bauabschnitte hinter uns, in denen wir 2018 die rückwärtige Seite unserer Kirche und 2019 den Kirchturm mit einem Teil der Vorderfront instandgesetzt haben.

An der erfolgreichen Arbeit waren viele beteiligt, mit Recherchen, Planung, Durchführung bis zur Abrechnung. Allen ist zu danken, auch den fleißigen Spender, die mit ihrem Beitrag neben der Finanzierung auch viel zur Motivation beitragen.

In diesem Sinn und mit Zuversicht wollen wir in diesem Jahr den nächsten Bauabschnitt angehen.

Wie zuletzt von Herrn Tews in seiner Bauinformation angedeutet, sind wir längst bei der Planung für den nun dritten Bauabschnitt und ein Stück darüber hinaus. Die vor uns liegenden Arbeiten sind vor allem die Sanierung des Mauerwerks im Bereich der Apsiden und die Außenfassaden der seitlichen Kirchenschiffe. Dabei werden die Kirchenfenster einschließlich der Schutzgitter von außen untersucht und instandgesetzt. Die Dachentwässerung muss noch betrachtet und verbessert werden.

Wer sich den Kalksandsteinsockel, aus Rüdersdorfer Kalkstein, genauer ansieht, kann auch dort einiges an Schäden feststellen. Am Kalksandsteinsockel wurden schon Untersuchungen und Proben durchgeführt. Hier gilt es noch in Abstimmung mit der Denkmalpflege den Instandhaltungsaufwand abzustimmen, ehe wir auch diesen Teil in Angriff nehmen.



Unsere Kirche wird also auch in diesem Jahr wieder eingerüstet, diesmal nicht so hoch und auch nicht gleich umfassend. Wir werden die Arbeiten Stück für Stück angehen und im Rahmen der Finanzen durchführen.

Zur Zeit sind wir bei den Ausschreibungen und Sicherung der notwendigen Baufirmen. Bei der Einholung von Genehmigungen, der Planung und Beschaffung finanzieller Mittel.

Unsere Kostenrechnung für 2020 beläuft sich auf 220 T €. Momentan sind Anträge auf Fördergelder gestellt. Leider gibt es schon die Absage für eine größere Summe, ein Teil von Geldern ist zugesagt andere sind noch zu erschließen. Also finanziell wie auch fachlich haben wir wieder ein ehrgeiziges Ziel vor uns, für das wir viel Unterstützung gebrauchen können.



Unsere derzeitige Hoffnung ist natürlich, dass jeder gut durch die schweren Zeiten während der Pandemie kommt. So hoffen wir für jeden Einzelnen, auch für die Firmen und jede Hand die uns unterstützt, das unser Vorhaben gelingen kann.

Wenn wir dann in die Bauphase kommen werde wir weiter informieren, und so es wieder möglich sein wird, wenden sich Interessierte auch gerne an unser Kirchbüro, an Herrn Goße oder stellen Ihre Fragen bei einem Kirchbesuch, wie auch während der hoffentlich dann wieder offenen Kirche.

**Bis dahin üben wir uns in Geduld, achten auf uns und unsere Nachbarn,
Ihr Bernd Goße**

Wir benötigen wieder jeden Cent, und zu gegebenen Zeitpunkt wird das Spendengeschehen wieder in einem aktuellen Spendentacho dargestellt. Das Diagramm wird jeden Monat aktualisiert und liegt dann wieder in der Kirche neben unserem Kirchmodel aus. Besonders danken wir allen die gespendet haben und auch allen zukünftigen Spender. Also, jeder sei weiterhin ermuntert zu spenden.

Spenden sind herzlich willkommen:

Begünstigter: KVA BERLIN SÜD-OST

IBAN: DE63 1005 0000 0190 6897 65

Verwendung: RT 101 - Kirchturm